

In den Strafvollzugseinrichtungen für Jugendliche stellt die Arbeit die Grundlage für die Besserung und Umerziehung dar. Die *Arbeitserziehung* wird nicht nur im Prozeß der Berufsausbildung und der Teilnahme der Verurteilten an der Hauptproduktion der Strafvollzugseinrichtung, sondern auch im Prozeß der *Selbsterziehung* verwirklicht. Die jugendlichen Verurteilten führen fast alle Arbeiten für die Sauberhaltung und Ordnung der Gebäude und Territorien der Strafvollzugseinrichtung, die laufenden Reparaturen an den Wohn- und Produktionsgebäuden, am Inventar und an der Ausrüstung selbst aus und gewöhnen sich damit an Sauberkeit und Ordnung.

Die für die Verurteilten festgelegte *Entlohnung der Arbeit* hat ebenfalls pädagogische Bedeutung, die über den Rahmen der materiellen Interessiertheit hinausgeht. Der Erhalt eines Lohnes gewöhnt die Verurteilten daran, die persönlichen mit den kollektiven Interessen zu vereinigen. Die Verurteilten beginnen, das persönliche Budget zu schätzen. Die Entlohnung der Arbeit ist eines der Kettenglieder zur Entwicklung des Bewußtseins der Zugehörigkeit zu den Werktätigen und des Verständnisses für die Bedeutung der kollektiven produktiven Arbeit.

Damit die Schul- und Berufsausbildung und als Wichtigstes, die Arbeitserziehung, effektiv werden, ist es notwendig, diese richtig mit der politisch-erzieherischen Arbeit zu verbinden. Die politisch-erzieherische Arbeit und kulturelle Massenarbeit dienen der Hebung des politischen Bewußtseins, des kulturellen Niveaus der Verurteilten, dienen ihrer geistigen und physischen Gesundheit. Zusammen mit dem Unterrichtsprozeß und anderen Arten der Tätigkeit der Strafvollzugseinrichtungen fördert die politisch-erzieherische und kulturelle Massenarbeit den Wandel in den Überzeugungen der Verurteilten, die Formierung einer wissenschaftlichen Weltanschauung bei ihnen, das tiefe Verständnis für die Politik von Partei und Staat sowie das Begreifen ihrer Pflichten gegenüber der Heimat. Sie hilft ihnen, die Fehler der Vergangenheit, die sie zur Straftat geführt haben, und die Gesellschaftsgefährlichkeit ihres Handelns zu verstehen, sich der Schuld gegenüber der Gesellschaft und dem Staat bewußt zu werden und, was nicht weniger wichtig ist, bessere Perspektiven auf dem Wege zur schnelleren Besserung und Eingliederung in eine gesellschaftlich nützliche Arbeitstätigkeit zu sehen.

Die Methoden und Formen der *politisch-erzieherischen und kulturellen Massenarbeit* in den Jugendstrafvollzugseinrichtungen unterscheiden sich wesentlich von den Formen und Methoden, die in anderen Strafvollzugseinrichtungen angewandt werden. Bei der Durchführung der Agitations- und propagandistischen Massenarbeit, der kulturellen Aufklärungsarbeit, bei den Maßnahmen des Massensports, der Organisation verschiedener Zirkel für künstlerische Selbstbetätigung und technischer Zirkel, muß entsprechend den